

Aufgrund des § 132 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl I S. 786), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Burgwald in der Sitzung am 30. August 2012 folgende

**ABWEICHUNGSSATZUNG  
ZUR  
ERSCHLIESSUNGSBEITRAGSSATZUNG**

beschlossen:

**§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung betrifft folgende Erschließungsanlage:  
Gemarkung Birkenbringhausen, Flur 7, Flurstücke 99/5 und 126, Ortsstraße „Am Bornrain“.

**§ 2 Merkmale der endgültigen Herstellung von Erschließungsanlagen**

In Abweichung von den Merkmalen der endgültigen Herstellung des § 12 Abs. 1 der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Burgwald vom 29.01.2010 gilt die unter § 1 genannte Erschließungsanlage mit **einseitigem** Gehweg als endgültig hergestellt.

**§ 3 In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Burgwald, den 31. August 2012

**Der Gemeindevorstand  
Der Gemeinde Burgwald**

[ Siegel ]

gez.

(Lothar Koch)  
Bürgermeister